

GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE VILLIGST • SCHULSTR. 12 • 58239 SCHWERTE

9. SchulMail:

Umgang mit dem Corona-Virus im Schulbereich

Schulleiterin: **Bea Klein**

Tel. (02304) 73145

Fax (02304) 9406220

e-mail: 133620@schule.nrw.de

OGS-Leitung: **Petra Müller-
Kramer**

Tel. (02304) 256900

e-mail: [OGS-Villigst@gsv-
Schwerte.net](mailto:OGS-Villigst@gsv-Schwerte.net)

Schwerte, den 04.05.2020

Liebe Eltern,

für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, sich mit uns gemeinsam auf die Herausforderungen der letzten Wochen einzulassen und sie im Sinne Ihrer Kinder und unserer Schüler_innen zu gestalten, danke ich Ihnen herzlich!

In den kommenden Wochen starten wir nun in einen neuen Abschnitt. Es wird dafür nötig sein, Lernprozesse und -orte neu zu gestalten. Aus Gründen des Infektionsschutzes werden die Klassen in Abhängigkeit von Raum- und Klassenstärke halbiert werden müssen. Zudem sind nicht alle Kolleginnen und Kollegen unserer Schulen wegen der unvermeidlichen Beschäftigungsverbote für einen Präsenzunterricht einsetzbar. Diese beiden Faktoren machen deutlich, dass eine Rückkehr zu einem „normalen“ Unterricht in diesem Schuljahr nahezu auszuschließen ist – diese Erwartungshaltung sollte deshalb auch niemand haben.

So wird es **weiterhin** Phasen des Lernens zu Hause und Phasen des Lernens in der Schule geben.

Ab dem 11. Mai ist beabsichtigt, alle Jahrgangsstufen bis zu den Sommerferien an einem Tag der Woche nach einem „rollierenden System“ zu unterrichten. Jedes Kind hat demnach mit seiner Klasse einen Präsenztag pro Woche in der Schule mit Unterricht und Betreuung und lernt den Rest der Woche zu Hause auf Distanz oder besucht die Notbetreuung, wenn der Anspruch darauf besteht. Dieser Plan für alle Jahrgangsstufen setzt die Zustimmung der Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder mit der Bundeskanzlerin am 6. Mai 2020 voraus und ist daher im Moment **nur eine Absicht**.

Dazu werden wir Ihnen (hoffentlich) **am Donnerstag oder spätestens Freitag** konkrete Informationen zur Umsetzung an unserer Schule geben können/dürfen.

BEGRENZTER UNTERRICHTSBEGINN AB 7. MAI 2020 - zunächst mit den Viertklässlern

Eine der größten Herausforderungen für die Wiederaufnahme des Unterrichts in den Schulen wird es sein, dass die Schüler_innen ihre sozialen Kontakte weiterhin auf Distanz gestalten.

Deshalb wird es organisatorische Veränderungen, z. B. versetzte Pausen, separater Ein- und Ausgang, zum bisherigen und vertrauten Schulalltag geben. So werden die Schüler_innen bis auf weiteres umschichtig **an festen Tagen, in halben Lerngruppen, mit fester Lehrkraft und festgelegtem Raum** unterrichtet.

Für die Lehrkräfte besteht durch den Präsenzunterricht die Möglichkeit, wieder in persönlichen Kontakt zu ihren Schüler_innen zu treten, neue Inhalte und Methoden einzuführen, Aufgaben zu besprechen und Fragen zu beantworten. Außerdem können sie ihre Schüler_innen so direkt mit Lernplänen, Aufgaben und Materialien für das „Lernen zu Hause“ versorgen.

Für die Eltern der Klassen 4:

Das Konzept zur Wiederaufnahme für den Unterricht (**vorerst nur für die Viertklässler**) **am 7. und 8. Mai** entnehmen Sie bitte dem Anhang!

Zudem erhalten die Eltern der Viertklässler ein **Informationsschreiben der Klassenlehrerinnen** mit genauen Informationen zur Gruppeneinteilung und zur Umsetzung des Unterrichtsbetriebes am 7. und 8. Mai. Diese verkürzte Form des Einstiegs gilt nur für diese 2 Tage. Nach dieser langen Zeit war es uns wichtig, dass die Kinder erstmal den Kontakt zur Klassenlehrerin haben.

Allgemein für alle:

Für die Wiederaufnahme des Unterrichts werden an unserer Schule auf der Grundlage des mit dem Gesundheitsamt der Stadt Schwerte und der Bezirksregierung Arnsberg abgestimmten Hygieneplans Vorgaben zum Infektionsschutz umgesetzt, unter anderem die tägliche Reinigung und Zwischenreinigung der Schülertische sowie die Ausstattung der Klassenräume und Toilettenanlagen mit ausreichend Seife und Papierhandtüchern. Zudem gibt es in den Eingangsbereichen Desinfektionsspender.

Markierungen in den Treppenhäusern und auf Fluren sowie Haltelinien vor den Toiletten helfen uns bei der Einhaltung von Mindestabständen außerhalb des Klassenraums.

Im Anhang finden Sie auch „**Unser Hygieneregeln**“ für den Unterrichtsbetrieb. Wir möchten Sie bitten, diese mit Ihrem Kind (auch Klasse 1-3) zu besprechen, bevor der Unterricht der betreffenden Klasse beginnt.

Unterrichtsteilnahme von Schülerinnen und Schülern

Sofern Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das Corona-Virus (COVID-19) relevante Vorerkrankungen haben, **entscheiden die Eltern** – gegebenenfalls nach Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte. In diesem Fall benachrichtigen die Eltern unverzüglich die Schule und teilen schriftlich mit, dass aufgrund einer Vorerkrankung eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch bei ihrem Kind grundsätzlich möglich ist.

Ist Ihr Kind krank oder zeigt Symptome, die eventuell auf eine Infektion mit dem Corona-Virus hindeuten, muss es zu Hause bleiben und wie gewohnt im Sekretariat krankgemeldet werden.

Notbetreuung, OGS und weitere Betreuungsangebote

Parallel zur Wiederaufnahme des eingeschränkten Unterrichtsbetriebes wird die Notbetreuung – angepasst an die Vorgaben des Infektionsschutzes, die auch für den Unterricht in den Klassen gelten – fortgeführt. Dazu wird die auf dem Bildungsportal befindliche FAQ-Liste entsprechend angepasst. Maßgeblich für die Durchführung der Notbetreuung sind die Abstandsvorgaben (1,50 m), die eingehalten und beaufsichtigt werden müssen, sowie eine Vermeidung der Durchmischung der Gruppen.

Für den Anspruch auf die Notbetreuung in Schulen gelten weiterhin die Vorgaben vom 23. April 2020 (**s. 8. Mail**). Den Antrag für die Inanspruchnahme der Notbetreuung finden Sie auf unserer Homepage.

Füllen Sie dann nur noch das Antragsformular aus und geben Sie es Ihrem Kind zusammen mit der Bescheinigung des Arbeitgebers mit oder reichen Sie alles zeitnah nach.

Vorliegende Anträge und Bescheinigungen des Arbeitgebers haben weiterhin Bestand, wenn keine Änderungen vorliegen. Haben Sie Ihren Bedarf bereits in den letzten Tagen angemeldet, müssen Sie dies nicht erneut tun.

Kinder in unserer Notbetreuung bringen bitte ihr **Lernmaterial** mit, da daran täglich 90 Minuten gearbeitet wird.

Ich hoffe, dass sich die Eventualitäten der letzten Tage am 6. Mai klären und wir Ihnen dann zuverlässige Informationen zum Schulbetrieb ab 11. Mai präsentieren können. Dazu gehören auch alle Informationen rund um OGS.

Über weitere Entwicklungen werden Sie auf den üblichen Kommunikationswegen und über die Homepage auf dem Laufenden gehalten.

Sollten Sie allgemeine Rückfragen haben, dürfen Sie sich jederzeit die oben genannte Emailadresse nutzen. Ansonsten stehen die Klassenlehrerinnen für Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen - auch im Namen der Teams Schule/OGS

Bea Klein

Erreichbarkeit

Tel. (Sekretariat):

02304-73145

Mo-Fr: 7.30 – 12.30 Uhr

e-mail: 133620@schule.nrw.de

Im Notfall: 0172-2330095